

BfN-Nr.	Gefährdungsursache	Anmerkung zur Situation im SCI
1.	Landwirtschaft, Garten-, Obst- und Weinbau, Imkerei	
1.1.7.3	Ungünstiger Beweidungszeitpunkt	Auf den Entwicklungsflächen (20003/04) findet derzeit eine Beweidung statt, die für die Entwicklung zum LRT nicht förderlich ist
1.2.3	Entfernung von Uferrandstreifen, Ufergehölzen	Westlich Schweinitz im Bereich LRT 10053 besteht ein nur 2-3 m breiter Gewässerrandstreifen. Im Bereich von Auskolkungen grenzt der Acker direkt an die Uferkante des Schweinitzer Bachs.
1.1.11.3/4	Unzureichende Bodenbedeckung / Pflügen / direkter Umbruch nach der Ernte	Die als Acker genutzten Hanglagen sind starker Erosion ausgesetzt, wenn sie gepflügt werden und keine Bodenbedeckung gewährleistet ist. Erosionsschäden sind im Gewässer, den Grünlandflächen und in den Waldflächen festzustellen.
3.	Forstwirtschaft	
3.2.5.1	Hydromelioration	Auf der Fläche (ID 10021) ist derzeit keine LRT-typische Hydrodynamik vorhanden. Der LRT ist durch das vorhandene Grabensystem gefährdet.
4	Jagd/Wildschäden	
4.6.1	Verbiss	Auf einem Großteil der Flächen ist ein Ausbleiben von Naturverjüngung aufgrund flächendeckend überhöhter Schalenwildbestände gegeben
7.	Sport- und Freizeitaktivitäten, Tourismus	
7.2	Picknick, Lagern, Feuerstelle	Die als Insellagen noch verbliebenen Wiesen werden gerne von Erholungssuchenden aufgesucht. Für die Flachlandwiesen und Trockenhänge ist damit eine Gefährdung verbunden.
10.	Verkehr und Energie	
10.1.2.	Straße	Verlagerung der S 35 nördlich der Ortslage Ostrau (im Flächen-nutzungsplan), bislang Planungsabsicht ohne konkrete Planung, bei Weiterführung der Planung hohes Konfliktpotenzial
11.	Schadstoff-, Nährstoff-, Licht- und Lärmeinflüsse, Entsorgung	
11.1.	Abwassereinleitung in Gewässer	Abwasserreinigungskapazitäten noch nicht ausreichend, Jahna derzeit Güteklasse II-III (kritisch belastet)
11.7	Eutrophierung/Diffuser Nährstoffeintrag	<p>Randbereiche von LRT-Flächen, welche an landwirtschaftlich genutzten Flächen grenzen, sind oft eutrophiert. Ursachen hierfür sind Erosion und Auswaschung.</p> <p>Die Nährstoffanreicherung führt zur Verfälschung des natürlichen Florenspektrums</p>
12.	Bauliche Maßnahmen und Rohstoffgewinnung	
12.4.3	Abbau von Festgesteinen	Mit der Verlagerung des Kalkabbaus süd-westl. der SCI Teilfläche 4 ist eine Gefährdung der LRT gegeben
14.	Naturschutzmaßnahmen	
14.2.7	Mangelhafte Mahdgutentfernung	Aufgrund der Hanglage wird der Trockenhang Zschochau überwiegend beweidet – die Mahdgutentfernung ist bei Mahd wäre zu aufwändig